

Traditionelle und agile Ansätze - Das Mix entscheidet

BEST PRACTICE: TEST IN AGILEN IT-PROJEKTEN

Ihre Ausgangslage

Sie entwickeln IT-Lösungen nach klassischen oder agilen Modellen speziell für Ihr Unternehmen, individuell für Kunden bzw. als Standardprodukt. Sie setzen komplexe IT-Systeme ein ggf. im Rahmen der Digitalisierung Ihrer Unternehmensprozesse.

Sie möchten in Ihrem Unternehmen agile Vorgehen (z.B. Extreme Programming (XP), Scrum, Kanban) bei IT-Vorhaben mit entsprechenden Testansätzen einführen, haben bereits erste Vorstellungen erarbeitet und sind startbereit.

Sie entwickeln und testen bereits agil und möchten die nächste Entwicklungsstufe angehen bzw. die eingeführten Strukturen und Prozesse optimieren.

Ihre Erwartung - Unser Angebot

Sie haben gezielte Fragen, suchen den erfolgsversprechenden Ansatz für Ihre Vorstellungen zur Umsetzung der anstehenden IT-Vorhaben. Sie versprechen sich eine inhaltliche Bereicherung bei der Planung und Durchführung Ihrer Vorhaben durch bewährte Best Practices.

Mit diesem WORKSHOP bieten wir Ihnen ein attraktives Paket mit einer individuellen und zielgerichteten Agenda, die wir im Vorfeld mit Ihnen abstimmen. Im Austausch mit einem neutralen Ansprechpartner werden Sie eine Orientierung und konkrete Hinweise erhalten, die Sie Ihre nächsten Schritte effizienter und effektiver gestalten lassen. Die Aspekte interne und externe Abbildung, Best Practices, Wunsch und Machbarkeit sowie die wirtschaftliche und strategische Bewertung sind u.a. mögliche Bestandteile des WORKSHOP.

Alles rund um das Thema „Test in agilen IT-Vorhaben“.

Mögliche Themenbereiche

Die nachfolgenden Themenbereiche sind lediglich exemplarisch zu verstehen, selbstredend sind die auf Ihre Situation ausgerichteten Themen relevant:

Grundlagen:

- Agile Softwareentwicklung. Constraints. Das agile Manifest und die Prinzipien.

Wesentliche Aspekte:

- Bedeutung des Teams. Schnelles Feedback. Retrospektiven. Continuous Integration.

Unterschiede:

- Traditionelle und agile Ansätze - Aktivitäten für Test und Entwicklung. Arbeitsergebnisse. Teststufen.

Methoden und Techniken:

- Test-, Abnahme- oder verhaltensgetriebene Entwicklung. Teststufen und -arten. Abnahmekriterien. Testdesign.

Werkzeuge und Frameworks:

- Unterstützung Aufgaben, Kommunikation und Interaktion. Testentwurf und Durchführung. Dokumentation. Testautomatisierung.

Rollen, Organisation und Fähigkeiten:

- Nähe vs. Neutralität. Zentrale vs. dezentrale Zugehörigkeit. Selbstlernende Teams. Ausprägung Test- und Entwicklungskompetenz bei einzelnen Rollen. Verändertes Rollenverständnis.

Kultur mit Verzahnung im gesamten Unternehmen

Vorteile und Risiken

Das letztendlich zu wählende Mix an Themen bzw. die Behandlungstiefe für den WORKSHOP wird im Rahmen der Initialisierung mit Ihnen abgesprochen und basiert auf den Erfahrungen der Berater bezogen auf die Zielsetzungen in Ihrem Vorhaben.

Ihr Nutzen

Einschätzung Ihrer Situation

Durch den Abgleich Ihrer Ist-Situation und Ihren Vorstellungen mit den Erfahrungswerten des Beraters erhalten Sie eine neutrale und kompetente Rückmeldung.

Planungs- und Investitionssicherheit

Die Kompetenz und der Erfahrungsschatz der Berater sorgen für eine passgenaue und pragmatische Ausgestaltung Ihres Vorhabens und reduzieren auch die Risiken von unpassenden Organisationen, Rollenverteilungen, Werkzeugen, Dokumenten bzw. Vorgehensweisen bei zukünftigen Vorhaben.

Kostensparnis

Die angedachten Maßnahmen werden bezüglich Ihrer Ziele inhaltlich und wirtschaftlich gestaltet. Zeit- und kostenintensive Trial & Error-Strategien werden durch die Anwendung von Best Practices vermieden.

Steigerung Qualität und Akzeptanz

Das Vorgehen orientiert sich an bewährten Methoden, wodurch Weg und Ziel an Qualität gewinnt. Die Akzeptanz des Vorhabens bei Beteiligten und Endanwendern wird steigen.

Wissenstransfer

Durch das gemeinsame Wirken profitiert Ihr Team von den Erfahrungen der Berater, die ihr Wissen gerne weitergeben. So wird Wissenstransfer durch konkrete Projektergebnisse verstetigt.

Ablauf und Ergebnisse

In einem initialen Gespräch wird basierend auf der jeweiligen Situation und Ihren Anforderungen eine verbindliche Agenda mit benanntem Zielfokus für den WORKSHOP vereinbart. In diesem Kontext erfolgt die terminliche Planung für die angedachte Umsetzung. Der Umfang dieser Leistung umfasst maximal zwei Workshoptage.

Die Durchführung des vereinbarten WORKSHOPS erfolgt zu den abgesprochenen Terminen. Die Ergebnisse werden in einer jeweils geeigneten Form dokumentiert und dienen Ihnen als konkretes Ergebnis bzw. Vorlage für die Weiterverwendung.

Nach dem WORKSHOP verfügen Sie über ein Konzept eines Leitstandes ausgerichtet an Ihren individuellen Rahmenparametern und Zielsetzungen. Den Teilnehmern sind Methoden, Strukturen, Prozesse, mögliche Werkzeuge und Dokumente zur Umsetzung bekannt.

Hinweis: Dieser WORKSHOP setzt Erfahrungen mit klassischen Testverfahren voraus. Nicht betrachtet wird die generelle Einführung von Test in Ihrem Unternehmen.

Dieser WORKSHOP geht nicht auf die Einführung agiler Modelle an sich ein.

In diesem WORKSHOP werden die wesentlichen Elemente, Rollen und mögliche Werkzeuge behandelt.

Bei Fragestellungen zu diesen angelagerten Themenbereichen bzw. dem Bedarf an einem weiteren Coaching während der Umsetzung, empfehlen wir Ihnen ein entsprechendes ergänzendes Dienstleistungspaket.

Ihr Zeitaufwand

Vor dem WORKSHOP findet ein Telefonat mit dem zuständigen Berater statt, in dem die Rahmenparameter für die Veranstaltung abgestimmt werden.

Für den WORKSHOP setzen wir je nach Themenbreite ein bis max. zwei Tage mit jeweils ca. 8 Stunden an.

Je nach Situation sollten Sie evtl. Ihre Vor- und Nachbereitungszeit einkalkulieren.

Kosten

Die Gesamtkosten des WORKSHOP betragen 2.800,00 € für zwei Tage zzgl. MwSt. Bei einem reduzierten WORKSHOP für einen Tag betragen die Gesamtkosten 1.400,00 € zzgl. MwSt.

Die Reisekosten des Beraters (innerhalb Deutschland) sind in der Pauschale enthalten.

Ort und Termin

Zum WORKSHOP kommen wir in Ihre Räumlichkeiten. Die Termine werden im Vorfeld abgesprochen.

Sollten Sie externe Räumlichkeiten bevorzugen, so organisieren wir dies gerne.

Der Berater

Der Berater hat langjährige Erfahrungen im Bereich Testmanagement als

Testmanager, Projektleiter, Berater

... für Testmanagement in Großprojekten in unterschiedlichen Branchen

Coach, Trainer, Berater

... für Einführung und Optimierung von Testmethodik, Werkzeugen und Qualitätssicherungs-Prozessen

Seine Motivation liegt in der Gestaltung von Handlungsräumen, die im wertschätzenden Zusammenwirken aller Beteiligten ein Höchstmaß an definierter Qualität ermöglichen.

Zur Nachhaltigkeit wird die daraus resultierende Ausrichtung des Unternehmens bezüglich Kultur, Methodik, Werkzeuge und Prozesse einbezogen.



Dieses Angebot ist ein Bestandteil des Portfolio **quality | academy**.

Zu weiteren Dienstleistungen sprechen Sie uns gerne an oder besuchen Sie im Internet unsere **quality | world** www.2c-quality.de:

cc | consult ... Competence Center rund um Unternehmensentwicklung: **consult | interim**, **consult | coaching** und **consult | network**.

cc | project ... Competence Center rund um moderne Anwendungsentwicklung: **project | management**, **project | consulting** und **project | development**.

cc | test ... Competence Center rund um Testmanagement und Test: **test | management**, **quality | academy** und **test | manufacture**.

Alle Dienstleistungspakete sind flexibel kombinierbar und individuell gestaltbar je nach Ihrem Bedarf.

Ihr Ansprechpartner:
Jürgen Gahler

cc consult GmbH
Gravestr. 5
28355 Bremen

Fon: +49 (421) 2053035
Mobil: +49 (171) 7577638
Mail: juergen.gahler@2c-quality.de
quality | world: www.2c-quality.de